

14. November 2006, WAZ

## **Wehe, wenn sie losgelassen**

(...) Gar nicht abwarten konnte es die KG Völl Freud, die bereits am Freitag in die neue Session startete. "Wir machen Programm ohne Programm", brachte es Vorsitzende Sigrid Notthoff auf den Punkt. Rund 60 Gäste hatten sich im Hesperkrug versammelt. "Dies ist eine Art von Leistungsschau und eine gute Vorbereitung auf die Prunksitzung", erklärte Sigrid Notthoff, an diesem Abend als "Flotte Oma" aktiv.

Flott und taufersch waren auch die beiden Tanzgarden der Völl Freud. Die Mädels der kleinen Garde präsentierten stolz ihre neuen Kostüme. Die blau-weiße Pracht war eigens von einer Mülheimer Kostümschneiderei gefertigt worden. Doch auch die bildhübschen Damen der Großen Garde konnten sich sehen lassen. Als Piraten setzten sie den Zeitgeist karnevalistisch um. Was gab es noch? Das Fanfarencorps und Kinderprinz Fabian, der in seiner Rede aus dem Nähkasten plauderte und von Daheim erzählte. Mit neuen Kostümen startet die Kleine Garde der KG Völl Freud in die neue Session.